

**Auszug aus der Niederschrift zur 50. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates
Wiggensbach am Montag, 11. Juni 2018 von 20:00 Uhr bis 22:05 Uhr
im Sitzungssaal im WIZ, Kempter Straße 3, Wiggensbach**

1.0 **Genehmigung der Niederschriften der Sitzung am 11. Juni 2018**

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

14 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt die Genehmigungen der Niederschriften des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils der Sitzung des Marktgemeinderats am 11. Juni 2018 ohne Einwendungen in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung.

4.0 **Beratung und Beschlussfassung über den Standortwechsel der gemeindlichen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Engstler-Gebäudes – Beschlussempfehlung des Bau- und Umweltausschusses vom 2. Juli 2018**

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

14 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt die verschiedenen Standortvorschläge für den geplanten Standortwechsel der gemeindlichen Photovoltaikanlage auf dem Dach des Engstler-Gebäudes zur Kenntnis und fasst folgende Beschlüsse:

- Die PV-Anlage auf dem Engstler-Gebäude ist vor dem Abbruch des Gebäudes abzubauen und für eine Weiterverwendung zu nutzen.
- Die PV-Anlage soll aus Gründen des Eigenverbrauchs und der Wirtschaftlichkeit für das gemeindliche Hallenbad genutzt und somit auf dem Dach des Kapellengartens bzw. auf dem Gebäudeteil Rohrachstraße 31 wiederaufgebaut werden.
- Hierfür wird das Angebot der Heel-Energie GmbH, Holdenried 1, 87487 Wiggensbach, von 27. Juni 2018 zum Preis vom 29.111,57 EUR brutto angenommen und beauftragt. Der Erste Bürgermeister wird zum entsprechenden Vertragsabschluss ermächtigt.

5.0 **Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Innenentwicklung im Rahmen der nördlichen Marktplatzabrundung für die Projektförderung „Innen statt Außen“**

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

14 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat beschließt für die zukünftige Innenentwicklung, bei der Umsetzung

- die vorrangige Nutzung von Konversionsflächen, Brachflächen und Gebäudeleerständen,
- den Einsatz von Instrumenten zur Aktivierung von Baulücken sowie
- die Bereitschaft der auf die Innenentwicklung ausgerichteten Entwicklungskonzeption

zu favorisieren.

Des Weiteren wird beschlossen, keine Förderung für Dorferneuerungsmaßnahmen der ländlichen Entwicklung zu beantragen, da nicht gleichzeitig Programme der Städtebauförderung und der Dorferneuerung zum Einsatz kommen können.

6.0 **Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat – Mündlicher Antrag von Gemeinderatsmitglied Andreas Herzner vom 11. Juni 2018**

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

13 : 1 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach stimmt dem mündlichen Antrag von Gemeinderatsmitglied Andreas Herzner zu, dass der Bau- und Umweltausschuss zukünftig bei baulichen Veränderungen auf gemeindlichen Flächen zu entscheiden hat.

7.0 **Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Stelle für die Jugend-, Familien- und Ehrenamtsarbeit (sog. Gemeindejugendpfleger)**

Marktgemeinderatsbeschluss

14 Anwesende

13 : 1 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt die allgemeinen Ausführungen zur Schaffung einer Stelle für die Jugend-, Familien- und Ehrenamtsarbeit zur Kenntnis und beschließt, eine solche zusätzliche Stelle in Vollzeit für die

- Offene Jugendarbeit und Jugendarbeit in Vereinen (bis zu 50 % Arbeitszeit)
- Unterstützung des vorhandenen Ehrenamts (bis zu 35 % der Arbeitszeit)
- Unterstützung der Familienarbeit (bis zu 15 % der Arbeitszeit)

einzurichten. Die Qualifikation soll als Sozialpädagogin, Schwerpunkt Jugendarbeit, sein und somit eine Eingruppierung in S 12.

Die Verwaltung wird mit der Erstellung der konkreten Stellenbeschreibung und der Ausschreibung der Stelle beauftragt.

3. Bgm. Martin Kaiser schlägt vor, in der Stellenausschreibung auch nach einer/einem Erzieher/in zu suchen.

8.0 **Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen**

8.1 **Bekanntgaben**

Mit Schreiben der Kommunalaufsicht beim Landratsamt Oberallgäu vom 22. Juni 2018 wurde bestätigt, dass die vom Marktgemeinderat Wiggensbach in seiner Sitzung am 14. Mai 2018 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 keine formellen genehmigungspflichtigen Festsetzungen enthält und somit keine besonderen Bemerkungen oder Genehmigungen veranlasst sind. Somit kann der Gemeindehaushalt bekanntgemacht werden und in Kraft treten.

Mit Schreiben vom 4. Juli 2018 hat die Allgäuer Überlandwerk GmbH im Rahmen des Projekts „Energiezukunft Allgäu“ den Anteil regenerativer Stromerzeugung in unserem Gemeindegebiet mitgeteilt. Aufgrund des Wegfalls unseres Windrads im Jahr 2016 und der hohen Stromverbräuche der verarbeitenden Betriebe vor Ort beträgt unser Grad der regenerativen Verbrauchsdecken 15,7 %. Das politische Ziel im Landkreisdurchschnitt beträgt 40 %.

Mit Schreiben vom 5. Juli 2018 hat der Verein TrainsFair e.V., Köln, die Titelerneuerung der FairTrade Auszeichnung für den Markt Wiggensbach für weitere 2 Jahre bestätigt. Dank gilt in diesem Fall der Steuergruppe mit Marianne Haneberg-Klein, Marlene Mayer und Johannes Strasser für Ihren Einsatz vor Ort.

50. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 9. Juli 2018

8.3 **Beantwortung von Anfragen**

Bezugnehmend auf die Anfrage von Gemeinderatsmitglied Astrid Haggemüller in der 21. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Mo, 2. Juli 2018 zum Rahmen für die Beschilderung der Firmen im Gewerbegebiet „Am Mühlbach“ kann berichtet werden, dass die beauftragte Werbeagentur Elsner vom elektronischer Post vom 4. Juli 2018 einen Zwischenbericht erteilt hat. Zwischenzeitlich sind von 17 Firmen die Daten und die Freigabe für die Hinweistafeln eingegangen, aufgrund hoher Termindichte vor allem beim Messebau konnten diese jedoch noch nicht montiert werden. Die Montage wurde für die 28. Kalenderwoche 2018 in Aussicht gestellt.

Bezugnehmend auf die Anfrage von Gemeinderatsmitglied Hanni Jörg in der 21. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Mo, 2. Juli 2018 Bearbeitung der hölzernen Sitzbänke entlang des sog. Wasserwegs im Gehrertal kann berichtet werden, dass der Auftrag am Do, 5. Juli 2018 an den Bauhofleiter weitergegeben wurde und die Arbeiten wie mündlich ausgeführt voraussichtlich im Herbst 2018 durchgeführt werden.

8.4 **Termine**

Am kommenden Freitag, 13. Juli 2018 findet um 13:00 Uhr der Hebauf bzw. das Richtfest für den Neubau der Kinderkrippe in der Jugendstraße 12 statt. Die Mitglieder des Marktgemeinderats sind dazu herzlich eingeladen!

Wie bereits angekündigt, findet dieses Mal ausgewöhnlich früh am Do, 26. Juli 2018 um 20:00 Uhr die Sitzung des Verwaltungsbeirats und der Gesellschafterversammlung der Ermengerster Bürgerhaus GmbH statt. Die neubestimmten Mitglieder des Verwaltungsbeirats werden um Terminvormerkung gebeten.

Die nächsten Sitzungen im August 2018 sind wegen der Ferienzeit um eine Woche nach vorne geschoben, so sich der Bau- und Umweltausschuss voraussichtlich am Mo, 30. Juli 2018 und der Marktgemeinderat am Mo, 6. Aug. 2018 treffen wird.

8.5 **Wortmeldung von GRM Marianne Haneberg-Klein**

Frau Haneberg-Klein berichtet, dass die Fairtrade Gruppe wieder mit einem Stand auf dem Schulfest vertreten ist, diesmal speziell mit Schokolade, und dass im Weltladen die neuen Allgäu-Fußbälle erhältlich sind.

8.6 **Wortmeldung von GRM Michael Speith**

Herr Speith informiert über das Kunstprojekt am Engstler-Haus. Der Freundeskreis Jugendtreff e.V. wird im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Samstag, 14. Juli 2018 die Fassade und die Schaufensterscheiben des Engstler-Haus farblich gestalten.

8.7 **Anfrage von GRM Hannelore Jörg**

Frau Jörg schlägt vor, die Bekanntgaben im öffentlichen Teil nicht nur vorzutragen sondern auch über die Präsentation zum Mitlesen zu veröffentlichen.

8.8 **Anfrage von GRM Stefan Weixler**

Herr Weixler berichtet über noch offenen einzelne Stellen beim Breitbandausbau z. B. am Engstler Haus und erkundigt sich wann diese abgeschlossen werden.

8.9 **Anfrage von Rudi Hochenauer jun., Pfaffenried 1 A**

50. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 9. Juli 2018

Herr Hochenauer berichtet, dass die neue Datenschutzgrundverordnung auch für Vereine gilt und diese deshalb einen Datenschutzbeauftragten zu benennen haben. Er erkundigt sich ob von Seiten der Gemeinde dazu Unterstützung möglich wäre.

Herr Peter Rietzler schlägt einen Datenschutzbeauftragten für alle Vereine vor.

Bgm. Eigstler erklärt, dass die Verwaltung derzeit selbst versucht mit den Nachbargemeinden Buchenberg und Weitnau eine gemeinsame Lösung für einen externen Datenschutzbeauftragten zu finden.